

PRESSEMITTEILUNG

Nachwuchsförderpreis der DGF geht nach Bad Oeynhausen

Lars Krüger aus Bad Oeynhausen ist mit dem Nachwuchsförderpreis der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste ausgezeichnet worden.

Der Fachkrankenpfleger überzeugte in seiner 20-minütigen Präsentation auf dem Deutschen Fachpflegekongress in Münster mit einem engagierten Vortrag, der mit zahlreichen praxisnahen Aspekten untermauert war. Er ging in seiner Facharbeit der Frage nach, inwiefern die kollegial beratende Pflegevisite auf der Intensivstation die Pflegequalität und Patientenorientierung beeinflusst. Hier kommt er zu dem Ergebnis, das der intensivpflichtige Patient durch die Pflegevisite wieder mehr in den Fokus der Pflegenden rückt und sie zudem einen positiven Einfluss auf die subjektive Pflegequalität haben. So stelle die Pflegevisite auch nach 20 Jahren noch ein gutes Instrument dar, um Pflegenden und die Patienten gleichermaßen aktiv mit einzubinden.

Der Gewinner wurde durch das Publikum ermittelt und kann sich nun über einen Geldpreis in Höhe von 1000€, gestiftet von der Firma Getinge Deutschland GmbH, freuen.

Den zweiten Platz belegte in einer insgesamt knappen Entscheidung Tobias Buschmann aus Mühlheim für sein Projekt „Praxishandbuch – Praktische Anleitung für Intensivpflege und Anästhesie in der Fachweiterbildung“, gefolgt von der drittplatzierten aus Münster, Rebecca van Cleve, mit ihrem Projekt „Versorgung von Patienten nach HITOC“.

Die DGF hat im Rahmen des Deutschen Fachpflegekongresses und des Deutschen OP-Tags bereits zum sechsten Mal den Nachwuchs auf die Bühne gebeten und den Nachwuchsförderpreis vergeben.

Die DGF ist als gemeinnütziger, eingetragener Verein die nationale Interessenvertretung der Fachkrankenpflege und Mitglied im Deutschen Pflegerat, Mitglied der IFNA (International Federation of Nurse Anesthetists) und der EfCCNa (European Federation of Critical Care Nurse Association).